

## **VTB Bank Austria (AG): Russlands größte Geschäftsbank mit neuer Strategie für Europa**

- Neuer Vorstand mit neuen Zielen
- Neue Strategie: Erste Adresse für den Ausbau des Ostgeschäfts in Österreich
- Wachstum von 60 % bis 2013 angepeilt

**Die VTB Bank (Austria) AG hat sich mit ihrem neuen Management neue Ziele für Österreich und ihre Institute in Deutschland und Frankreich gesetzt. Die europäische Tochter von Russlands größter Geschäftsbank, der VTB Bank in Moskau, will bis 2013 ihre Bilanzsumme von derzeit 7,5 Mrd. Euro auf 12 Mrd. Euro erhöhen. Möglich werden soll das vor allem durch den Ausbau der Finanzierung von Geschäften österreichischer Unternehmen in Russland und den GUS-Staaten. Mit anrechenbaren Eigenmitteln von derzeit mehr als einer Mrd. Euro können Kredite von zehn bis 250 Mio. Euro rasch, unbürokratisch und selbständig vergeben werden.**

Igor Strehl, Vorstandsvorsitzender der VTB Bank (Austria) AG: „Unser Kerngeschäft ist das Corporate Banking zwischen Ost und West. Das können wir, weil wir wissen, wie Russland tickt und was Europa braucht – wir sind in beiden Welten zu Hause“ Die VTB Bank Austria (AG) ist seit mehr als 30 Jahren in Europa tätig. 2007 wurden die österreichische Donau Bank, die deutsche Ost-West-Handelsbank und die französische BCEN-EUROBANK als eigenständige Institute unter dem Dach der VTB Bank (Austria) AG zusammengeführt. Im ersten Quartal 2011 wurde ein neuer Vorstand bestellt. Igor Strehl als Vorstandsvorsitzender und Christian Müllner sind angetreten, um die VTB Bank in Europa zur ersten Anlaufstellen für Unternehmen, die ihre Geschäftstätigkeit in Russland und den GUS-Staaten ausbauen wollen, zu machen. „Diese Länder“, so Strehl, „kennen wir besser als jede andere Bank.“

Die VTB Bank in Moskau ist Russlands größte Geschäftsbank. Sie notiert an der Londoner Börse und arbeitet mit fast 45.000 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen in Russland, der GUS, Westeuropa, Afrika und Asien. Sie ist in Russland für ca. 80 % aller Corporates tätig, hat mehr als sechs Millionen Kunden und Kundinnen und mehr als 1.000 Filialen in Russland und der GUS. Die Marke „VTB“ wurde vom Fachmagazin The Banker im Rahmen der „Top 500 Banking Brands 2010“ mit 1,88 Mrd. Dollar bewertet – ein Plus von fast 500 Mio. Dollar gegenüber 2009. Hauptaktionär ist der russische Staat (75,5 %).

### Eigenmittel von ca. einer Mrd. Euro zur Kreditfinanzierung bringen rasche Kreditentscheidungen

„Wir haben uns in den letzten dreißig Jahre in Westeuropa eine ausgezeichnete Basis geschaffen“, so Igor Strehl. „Mit unseren transparenten Strukturen und anrechenbaren Eigenmitteln von mehr als einer Mrd. Euro sind wir in der Lage, rasch und unbürokratisch Kredite zwischen 10 Mio. Euro und 250 Mio. Euro zu vergeben.“ Die Kunden profitierten, so Strehl weiter, nicht nur von der raschen Entscheidungskultur, sondern auch von der tiefen Kenntnis der Zielmärkte. „Auf dieser guten Basis haben wir uns ehrgeizige Ziele gesetzt. Wir wollen in Westeuropa in den nächsten Jahren zur ersten Adresse für Corporate Banking zwischen Ost und West werden.“ Damit einhergehend, so Strehl, sei eine klare Wachstumsstrategie: „Bis 2013 wollen wir unsere Bilanzsumme um 60 Prozent steigern und von heute 7,5 Mrd. Euro auf 12 Mrd. Euro erhöhen.“

## VTB European Subgroup im Überblick:

Ausgewählte Kennziffern (in Mio. EUR)	2010	2009
Bilanzsumme	7.511	5.559
Liquide Mittel	2.285	1.564
Fremde Gelder	5.837	4.060
Kreditvolumen	5.786	4.544
anrechenbare Eigenmittel	1.091	967
Netto Zinsertrag	231	161
sonstige Betriebserträge	63	53
Personal- und Verwaltungsaufwendungen	86	69
Wertberichtigungen, a.o. Aufw., Steuern	96	26
Jahresgewinn	111	120
Cost Income Ratio (CIR)	29,4%	32,1%
Return on Equity (RoE)	17,7%	21,8%
Return on Assets (RoA)	1,8%	2,2%

### Strukturierung und Finanzierung von Ost-Handelsbeziehungen als Spezialität

Die VTB Bank (Austria) AG will diese ehrgeizigen Ziele vor allem durch eine klare Fokussierung auf die Strukturierung und Finanzierung von Handelsbeziehungen und Projekten von und nach Russland und den GUS-Ländern erreichen. Strehl: „Hier ist unsere Expertise konkurrenzlos“. Das betrifft vor allem kurz- und mittelfristig strukturierte Handelsfinanzierungen, Betriebsmittelfinanzierungen und Dokumentengeschäfte in und für diese Länder. „Dabei arbeiten wir oft und gerne mit den großen österreichischen Banken zusammen“, so Strehl. „Wir sind eine Geschäftsbank und an Projekten interessiert. Hausbank wollen wir keine werden.“

Die VTB Bank (Austria) AG mache, so der Vorstand, klassisches Banking in drei Bereichen: „Corporate Banking ist als Tochter von Russlands größter Geschäftsbank das klare Herzstück unserer Aktivitäten. Dank unserer tiefen Kenntnis der Märkte machen wir aber auch erfolgreiches Investment Banking im Osten und bieten Finanzinstituten ein breites Angebotspektrum und Dienstleistungen an.“

## Mit der deutschen VTB Direktbank im Privatkundengeschäft tätig

Seit der Gründung der VTB Direktbank im Jahr 2011 ist die VTB Bank (Austria) AG mit einer Zweigniederlassung aber auch im deutschen Privatkundengeschäft vertreten. Die VTB Direktbank positioniert sich als reine Onlinebank für deutsche Privatkunden und insbesondere für die ca. 3 Millionen Russland-Deutschen. Die VTB Direktbank hat ihren Sitz in Frankfurt und bietet Top-Konditionen für Tages- und Festgeldkonten in Deutschland. Igor Strehl über seine Pläne dazu: „An eine Expansion nach Österreich ist derzeit nicht gedacht. Wir wollen zuerst den deutschen Markt erobern. Dann werden wir weiter sehen.“ Strehl ist sich sicher dass die VTB Direktbank ein Erfolg wird, denn: „Die VTB Direktbank ist bereits in Frankreich sehr erfolgreich tätig. Dieses Erfolgskonzept wollen wir auch in Deutschland umsetzen.“

## Zur VTB Bank (Austria AG)

VTB Bank (Austria) AG, mit Sitz in Wien, ist die größte europäische Geschäftsbank der russischen VTB Bank. Das Kapital der europäischen Subgroup, die unter dem Dach der VTB Bank (Austria) AG organisiert ist, beträgt eine Milliarde Euro – dies bei einer konsolidierten Bilanzsumme von 7,5 Milliarden Euro. Die Europäische Subgroup besteht aus der VTB Bank (Austria) AG und ihren Töchtern VTB Bank (Deutschland) AG und VTB Bank (France) SA. Die Zweigniederlassung VTB Direktbank in Deutschland ist eine reine Onlinebank, die Top-Konditionen für Tages- und Festgeldkonten anbietet. VTB Bank (Austria) AG bietet Dienstleistungen bei Finanzierungen von Handelstransaktionen und Projekten in Russland und in den GUS-Ländern, in den Bereichen Zahlungsverkehr und Investment, an.

## Rückfragehinweis:

**Mag. (FH) Karin Schönhofer**  
**Corporate Communications Managerin**

VTB Bank (Austria) AG

Parkring 6

1010 Wien

Telefon: +43 (0)1 515-35-319

Mobil: +43 (0) 664 808 35 319

Mail: [k.schoenhofer@vtb.at](mailto:k.schoenhofer@vtb.at)